

Der Wetterbericht für die Region

erstellt von Roland Roth

ausgegeben am 24.05.04, um 16.45 Uhr

—
Wetterschlagzeile: *Weitere Erwärmung*

—
Messwerte von Montag:

Tiefste Temperatur: 0,0°C 5.30 Uhr / Vorjahr: + 8,7°C

Höchste Temperatur: + 18,0°C 16.45 Uhr / Vorjahr: + 29,1°C

—
Vorhersage für Dienstag, den 25. Mai 2004:

Bedingt durch die gregorianische Kalenderreform im Jahre 1582 haben sich die Lostage der bereits davor entstandenen, uralten Bauernregeln um zehn Tage nach hinten geschoben. So gesehen ist das kalte Maiwetter der letzten Tage mit Frost und Reif in der Früh nichts anderes als die verspäteten Eisheiligen. Auch heute beginnt der Tag wieder empfindlich frisch, örtlich auch nochmals mit Bodenfrost und Reif. Tagsüber wird es dann aber rasch wärmer, wobei das Quecksilber an Donau, Andelsbach, Ostrach und Schwarzach wieder die 20 Grad-Marke erreicht und auch auf den Albhöhen wird es mit 15 bis 18 Grad spürbar wärmer. Dazu scheint neben einigen harmlosen Wolken, die im Tagesverlauf den Himmel zieren, häufig die Sonne.

Weitere Aussichten:

Mit 19 bis 25 Grad wird es frühlingshaft warm und nur in der kommenden Nacht besteht in ungünstigen Lagen noch leichte Frostgefahr. Zum Sonnenschein gesellen sich dabei im Tagesverlauf jedoch nun immer mehr Haufenwolken und ab Mittwoch steigt das Schauer- und Gewitterrisiko von Süden her allmählich. Es trifft aber sicher nicht alle.

Bio-Wetter:

Bis in den Vormittag hinein erhöhte Schmerzempfindlichkeit. Tagsüber dann zunehmend günstige Wetterreize. Sie fördern das Wohlbefinden und stärken die Leistungskraft. Die erhöhte Ozonkonzentration und der mäßige bis starke Flug von Platanen-, Eichen-, Wegerich- und

Gräserpollen können bei empfindlichen Menschen allerdings Augenbrennen, Reizungen der Atemwege und Schnupfen hervorrufen.

WETTERWARTE SÜD

www.wetterwarte-sued.de

- Vorhersage ohne Gewähr -